

6.2. Qualifikationsscheine 2. Jahr

Dieses Formular dient dem besseren Überblick. Die Schülerin hakt hier nach erfolgter Unterschrift unter jeden Qualifikationsschein in der rechten Spalte mit ab.

Lernbereich 1

| Lfd.Nr. | Thema | <input checked="" type="checkbox"/> |
|------------|---|-------------------------------------|
| 6.2.0.1. | Einbeziehen theoretischer Grundlagen - Pflegemodelle | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.0.2. | Pflegeprozessplanung und Pflegedokumentation | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.1.1. | Unterstützung bei der Ausscheidung | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.1.2. | Unterstützung beim Ruhen, Schlafen und Entspannen | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.1.3. | Mitwirkung bei der medizinischen Diagnostik und Therapie II | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.1.3.1. | Mitwirkung - Injektionen / Infusionen | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.1.3.2. | Mitwirkung - Enterale Ernährung / Sonde | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.1.3.3. | Begleitung und Betreuung von schwerkranken und sterbenden Menschen | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.1.4. | Pflege bei akuten und chronischen Erkrankungen – Teil I | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.1.4.1. | Information, Anleitung, Beratung und Führen von Gesprächen bei chronischen Erkrankungen | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.1.4.2. | Pflege bei Diabetes mellitus | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.1.4.3. | Pflege bei Erkrankungen der Lunge und der Atemwege | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.1.4.4. | Tracheostoma / Bronchialtoilette / Absaugen | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.1.4.5. | Inhalationen / Sauerstoffverabreichung | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.1.4.6. | Pflege bei Enterostoma / Urostoma | <input type="checkbox"/> |

Lernbereich 2

| Lfd.Nr. | Thema | <input checked="" type="checkbox"/> |
|----------|---|-------------------------------------|
| 6.2.2.1. | Musik erleben - Bewegung und Tanz | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.2.2. | Feste feiern - Veranstaltungen planen und durchführen | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.2.3. | Gestalten und Werken - Handwerkliche Angebote | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.2.xx | | |
| 6.2.2.xx | | <input type="checkbox"/> |

FACHEINSÄTZE – 2. und 3. Jahr

Lernbereich 1 & 2 übergreifend

| | | |
|----------|--|--------------------------|
| 6.2.3.1. | Lernsituation: Pflege im Akut-Krankenhaus | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.3.2. | Lernsituation: Pflege in der Rehabilitationsklinik | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.3.3. | Lernsituation: Pflege in der Gerontopsychiatrie | <input type="checkbox"/> |
| 6.2.3.4. | Lernsituation: Pflege im Hospiz | <input type="checkbox"/> |

Qualifikationsschein 6.2.0.1.

| | |
|---|--|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS <input type="checkbox"/> _____ |
| Lernsituation: Einbeziehen theoretischer Grundlagen - Pflegemodelle | |
| Lernziel: Die Schülerin | |
| <ul style="list-style-type: none">• können die Bedeutung ausgewählter Pflegemodelle und Pflege-theorien am Beispiel in der Praxis<ul style="list-style-type: none">• M. Krohwinkel <input type="checkbox"/> am• D. Orem <input type="checkbox"/> amerfassen <input type="checkbox"/> am• erkennt die Notwendigkeit theoriegeleiteten Arbeitens im Pflegealltag <input type="checkbox"/> am• kann diese in der Umsetzung im Pflegealltag beschreiben <input type="checkbox"/> am | |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none">• <input type="checkbox"/> am• <input type="checkbox"/> am• <input type="checkbox"/> am• <input type="checkbox"/> am• <input type="checkbox"/> am | |
| Bemerkungen / Hinweise: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.0.2.

| | |
|--|--|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS <input type="checkbox"/> _____ |
| Lernsituation: Pflegeprozessplanung und Pflegedokumentation | |
| Lernziel: Die Schülerin | |
| <ul style="list-style-type: none"> • erfasst Fähigkeiten und Einschränkungen/Gefahren anhand von individuellen Ursachen, Biografie, Pflegediagnosen oder standardisierten Verfahren und formuliert diese <input type="checkbox"/> am • formuliert Pflegediagnosen nach dem PSE-Prinzip (Problem, Entstehungsursache, Symptome) <input type="checkbox"/> am • formuliert konkrete, realistische und überprüfbare Pflegeziele aus Sicht des pflegebedürftigen Menschen <input type="checkbox"/> am • legt Pflegemaßnahmen fest, die zum Erreichen der Ziele mit dem betroffenen Menschen und im Team notwendig sind <input type="checkbox"/> am • berücksichtigt bei der Erstellung aktuelle Erkenntnisse der Pflegeforschung, beispielsweise nationale Pflege- und Expertenstandards <input type="checkbox"/> am • Dokumentiert, überprüft und evaluiert die Wirksamkeit des Pflegeprozesses und passt diesen ggf. an die neue Pflegesituation an <input type="checkbox"/> am | |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none"> • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am | |
| Bemerkungen / Hinweise: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.1.1.

| | |
|--|--|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS <input type="checkbox"/> _____ |
| Lernsituation: Unterstützung bei der Ausscheidung | |
| Lernziel: Die Schülerin | |
| <ul style="list-style-type: none">• informiert sich über die Besonderheiten und Wünsche des älteren Menschen• berücksichtigt Bedürfnisse und Ressourcen des pflegebedürftigen Menschen und seiner Bezugspersonen und verhält sich angemessen• beobachtet und dokumentiert Einschränkungen, Ausscheidungen und mögliche Veränderungen und schätzt den Hilfsbedarf richtig ein• kennt und beschreibt die verschiedenen Formen der Inkontinenz und der Obstipation• setzt Hilfsmittel und Möglichkeiten professionellen Handelns fach- und sachgerecht um, berät bei Einschränkungen• gestaltet das Umfeld kontinenzfördernd | <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none">••••• | <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am |
| Bemerkungen / Hinweise: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.1.2.

| | |
|---|---|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS <input type="checkbox"/> _____ |
| Lernsituation: Unterstützung bei ruhen, schlafen und entspannen | |
| Lernziel: Die Schülerin | |
| <ul style="list-style-type: none">• informiert sich über die Besonderheiten und Wünsche des älteren Menschen• berücksichtigt Bedürfnisse und Ressourcen des pflegebedürftigen Menschen und verhält sich angemessen• kennt und beschreibt den Schlaf- Wachzyklus, den Ruhebedarf und die Rituale des älteren Menschen• beobachtet und dokumentiert Einschränkungen, Abweichungen und mögliche Veränderungen und schätzt den Hilfsbedarf richtig ein• setzt Hilfsmittel und Möglichkeiten professionellem Handeln fach- und sachgerecht um, berät bei Einschränkungen• schaffen eine ruhe- und schlaffördernde Umgebung und verhalten sich angemessen• kennen entspannende Pflegekonzepte und wenden diese an | <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none">•••• | <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am |
| Bemerkungen / Hinweise: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Datum / Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.1.3.

| | |
|--|---|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS <input type="checkbox"/> _____ |
| Lernsituation: Mitwirkung bei der Diagnostik und Therapie - Teil II | |
| Lernziel: Die Schülerin | |
| <ul style="list-style-type: none">• informiert sich über ärztliche Anordnungen und Besonderheiten in der Dokumentation• beschreibt speziell zur Anwendung kommende Gesetze, Verordnungen und Vorschriften, z.B. die rechtliche Voraussetzung zur Delegation• formuliert Ziele und Pflegemaßnahmen konkret und realistisch• fördert die Selbständigkeit des älteren Menschen• setzt Verbrauchsmaterialien wirtschaftlich ein• schätzt die Wirksamkeit der Maßnahmen richtig ein.• berücksichtigt die Bedürfnisse des älteren Menschen• beobachtet gezielt und erkennt Komplikationen• dokumentiert fachgerecht und aktualisiert Ziele und Pflegeprozess | <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none">•••• | <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am |
| Bemerkungen / Hinweise: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.1.3.1.

| | |
|--|--|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS <input type="checkbox"/> _____ |
| Lernsituation: Mitwirkung - Injektionen / Infusionen / ZVK / Port | |
| Lernziel: Die Schülerin | |
| <ul style="list-style-type: none"> • beschreibt und wendet Qualifikationsschein 6.2.1.3. im Rahmen der Maßnahmen an <input type="checkbox"/> am • kennt, nennt und führt Injektionen fach- und sachgerecht nach der 5-R-Regel sowie nach pflegewissenschaftlichen Methoden durch; berücksichtigt hierbei die korrekte Vor- und Nachbereitung <input type="checkbox"/> am • richtet und schließt i.v. / s.c. Infusionen per Schwerkraft bzw. Infusionspumpe fachgerecht an und überwacht diese <input type="checkbox"/> am • beschreibt Ziele und Indikation des zentralen Venenkatheters; führt notwendige Pflegemaßnahmen sach- und fachgerecht durch <input type="checkbox"/> am • beschreibt den Umgang mit Portsystemen im Rahmen der medikamentösen Therapien und der parenteralen Ernährung; führt notwendige Pflegemaßnahmen sach- und fachgerecht durch <input type="checkbox"/> am • hält sich an einen unfallverhütenden Umgang mit Spritzen und Kanülen <input type="checkbox"/> am | |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none"> • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am | |
| Bemerkungen / Hinweise: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.1.3.2.

| | |
|---|--|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS <input type="checkbox"/> _____ |
| Lernsituation: Mitwirkung bei der enteralen Ernährung /-sonde | |
| Lernziel: Die Schülerin | |
| <ul style="list-style-type: none"> • beschreibt und wendet den Qualifikationsschein 6.2.1.3. im Rahmen der Maßnahmen an <input type="checkbox"/> am • erfasst den Ernährungsbedarf und stellt den aktuellen Ernährungszustand des älteren Menschen fest <input type="checkbox"/> am • kennt und beschreibt verschiedene Ernährungssonden und Applikationsformen enteraler Nahrung (naso-gastral, perkutan) und führt die entsprechenden Pflegemaßnahmen fach- und sachgerecht durch <input type="checkbox"/> am • ist im Umgang mit Ernährungspumpen sicher, stellt diese fachgerecht ein und überwacht diese <input type="checkbox"/> am • verabreicht Sondennahrung per Schwerkraft bzw. mit einer Ernährungspumpe <input type="checkbox"/> am • beschreibt die Besonderheiten bei der Verabreichung von Medikamenten über die Ernährungssonde <input type="checkbox"/> am • führt spezielle Mundpflege, Kau- und Schlucktraining sowie stimulierende Maßnahmen sicher durch und beschreibt die Ziele <input type="checkbox"/> am • beschreibt die Problematik der Nahrungsverweigerung und verhält sich der Situation angemessen <input type="checkbox"/> am | |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none"> • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am | |
| Bemerkungen / Hinweise: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.1.3.3.

| | |
|---|---|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS, Heilbronn |
| Lernsituation: Begleitung und Betreuung von schwerkranken und sterbenden Menschen | |
| Lernziel: Die Auszubildende / Der Auszubildende | |
| <ul style="list-style-type: none"> • macht sich mit Lebenskrisen und Lebensinn des Älteren vertraut und geht wertschätzend mit den Reaktionen von Betroffenen und Angehörigen um <input type="checkbox"/> am • versteht Zeichen und Ausmaß der Trauer(-phasen) und deutet nonverbale Äußerungen <input type="checkbox"/> am • kennt individuelle, kulturelle und religiöse Trauer- und Sterberituale <input type="checkbox"/> am • plant geeignete Pflegemaßnahmen und führt diese durch <input type="checkbox"/> am • wirkt bei der individuellen Anpassung von Nahrungs- und Flüssigkeitszufuhr mit <input type="checkbox"/> am • erfasst die Sterbephasen und die Todeszeichen und wirkt bei der Versorgung von Verstorbenen mit <input type="checkbox"/> am • schafft im Rahmen der aktiven Teilnahme an der Sterbebegleitung eine angenehme Atmosphäre für den Betroffenen und deren Angehörige <input type="checkbox"/> am • kennt die Ziele der Palliativmedizin und -pflege in stationären und ambulanten Einrichtungen sowie in der Hospizarbeit <input type="checkbox"/> am • evaluiert und dokumentiert sicher <input type="checkbox"/> am | |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none"> • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am | |
| Bemerkungen / Hinweise: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Datum / Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.1.4.

| | |
|---|--|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS <input type="checkbox"/> _____ |
| Lernsituation: Pflege bei akuten und chronischen Erkrankungen - Teil I | |
| Lernziel: Die Schülerin | |
| <ul style="list-style-type: none"> • informiert sich über ärztliche Anordnungen und Besonderheiten in der Dokumentation <input type="checkbox"/> am • formuliert Pflegediagnosen nach dem PES-Prinzip <input type="checkbox"/> am • beobachtet Einschränkungen und schätzt den Hilfebedarf ein <input type="checkbox"/> am • beobachtet gezielt und stellt, ggf. mit geeigneten Hilfsmitteln, Krankheitsveränderungen fest <input type="checkbox"/> am • formuliert Ziele der Pflegemaßnahmen konkret und realistisch <input type="checkbox"/> am • schätzt die Wirksamkeit der Pflege und der therapeutischen Maßnahmen richtig ein <input type="checkbox"/> am • erfasst die Pflegesituation als Ganzes und erkennt kritische Situationen und Notfallsituationen <input type="checkbox"/> am • beobachtet Veränderungen, dokumentiert fachgerecht, aktualisiert Ziele und den Pflegeprozess <input type="checkbox"/> am | |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none"> • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am | |
| Bemerkungen / Hinweise: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.1.4.1.

| | |
|---|--|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS <input type="checkbox"/> _____ |
| Lernsituation: Information, Anleitung, Beratung und Führen von Gesprächen bei chronischen Erkrankungen | |
| Lernziel: Die Schülerin | |
| <ul style="list-style-type: none"> • beschreibt die Grundzüge der Anleitung und Beratung alter Menschen und deren Bezugspersonen <input type="checkbox"/> am • wendet verschiedene Beratungs- und Anleitungsmodele an <input type="checkbox"/> am • erfasst die Bedeutung der Kommunikation im pflegerischen Alltag <input type="checkbox"/> am • führt unter Anleitung ein Beratungsgespräch durch und verwendet hierzu aktuelle Informationsmaterialien <input type="checkbox"/> am • leitet im Rahmen der Diäten bei chronischen Erkrankungen den älteren Menschen an und berücksichtigt seine Besonderheiten <input type="checkbox"/> am • hört aktiv zu und kommuniziert einfühlsam, akzeptierend und wertschätzend <input type="checkbox"/> am • bezieht den Menschen in die Beratung mit ein, fördert durch die gezielte Anleitung seine Fähigkeiten unter Berücksichtigung der Grunderkrankung <input type="checkbox"/> am • schätzt seine eigenen Fähigkeiten richtig ein und arbeitet fachlich fundiert <input type="checkbox"/> am | |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none"> • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am | |
| Bemerkungen / Hinweise: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.1.4.2.

| | |
|---|--|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS <input type="checkbox"/> _____ |
| Lernsituation: Pflege bei Diabetes mellitus | |
| Lernziel: Die Schülerin | |
| <ul style="list-style-type: none"> • setzt den Qualifikationsschein (QMS) 6.2.1.4. im Rahmen der Pflege bei Menschen mit Diabetes mellitus vollständig um <input type="checkbox"/> am • beschreibt das Krankheitsbild und deren Therapie <input type="checkbox"/> am • plant pflegerische Interventionen / Pflegetechniken und wendet diese fachgerecht an <input type="checkbox"/> am • kennt Wirkungen, Nebenwirkungen und Wechselwirkungen, die in der Behandlung verwendeten Insuline und oralen Medikamente <input type="checkbox"/> am • handelt in kritischen Situationen und Notfallsituationen folgerichtig <input type="checkbox"/> am • informiert und berät den älteren Menschen über Diät, Bewegung, BZ-Werten und Folgeerkrankungen und erkennt selbst die Zusammenhänge <input type="checkbox"/> am • leitet den Menschen mit Diabetes mellitus zu einer gesundheitsfördernden und –erhaltenden Lebensweise an (vergl. QMS 6.2.1.4.1.) <input type="checkbox"/> am • evaluiert den Pflegeverlauf <input type="checkbox"/> am | |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none"> • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am | |
| Bemerkungen / Hinweise: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.1.4.3.

| | |
|---|--|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS <input type="checkbox"/> _____ |
| Lernsituation: Pflege bei Erkrankungen der Lunge und der Atemwege | |
| Lernziel: Die Schülerin | |
| <ul style="list-style-type: none"> • setzt den Qualifikationsschein (QMS) 6.2.1.4. im Rahmen der Pflege bei Atemwegs- und Lungenerkrankungen vollständig um <input type="checkbox"/> am • beschreibt die Krankheitsbilder am Beispiel der chronisch-obstruktiven Lungenerkrankungen und deren Therapie <input type="checkbox"/> am • kennt Wirkungen, Nebenwirkungen und Wechselwirkungen und die in der Behandlung verwendeten Medikamente <input type="checkbox"/> am • geht mit Inhalationsgeräten und -hilfen sachgerecht und hygienisch um <input type="checkbox"/> am • plant pflegerische Interventionen / Pflege Techniken , einschließlich prophylaktischer Möglichkeiten, wendet diese fachgerecht an <input type="checkbox"/> am • leitet den Menschen zu einer gesundheitsfördernden und –erhaltenden Lebensweise an (vergl. QMS 6.2.1.4.1.) <input type="checkbox"/> am • handelt in kritischen Situationen und Notfallsituationen folgerichtig <input type="checkbox"/> am • informiert und berät den älteren Menschen über atemerleichternde Maßnahmen, Bewegung, Anstrengung oder Infektionsprophylaxe und erkennt selbst die Zusammenhänge <input type="checkbox"/> am • evaluiert den Pflegeverlauf <input type="checkbox"/> am | |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none"> • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am | |
| Bemerkungen / Hinweise: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.1.4.4.

| | |
|---|---|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS, Heilbronn |
| Lernsituation: Durchführung ärztlicher Verordnungen - Tracheostoma / Bronchialtoilette / Absaugen | |
| Lernziel: Die Auszubildende / Der Auszubildende | |
| <ul style="list-style-type: none">• kennt mögliche Folgen eines Selbstpflegedefizits bei einem Tracheostoma und legt aktuelle Risiko-Pflegediagnosen fest• plant geeignete Pflege- und Betreuungsmaßnahmen und führt diese durch• kennt die Materialien, die zum Wechsel einer Trachealkanüle und zur Pflege des Tracheostomas benötigt werden• führt den Wechsel der Trachealkanüle, die Pflege des Tracheostomas und die mögliche Sekretabsaugung fachlich sicher und eigenverantwortlich unter hygienischen Bedingungen durch• kennt mögliche Komplikationen, verhält sich in Notfallsituationen ruhig und führt die notwendigen Maßnahmen sicher durch• informiert und schult die Betroffenen und die Angehörigen hinsichtlich einer selbständigen und gesundheitsfördernden Lebensführung• evaluiert und dokumentiert sicher | <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none">••• | <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am<input type="checkbox"/> am |
| Bemerkungen / Hinweise: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Datum / Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.1.4.5.

| | |
|--|---|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS, Heilbronn |
| Lernsituation: Durchführung ärztlicher Verordnungen - Inhalationen / Sauerstoffverabreichung | |
| Lernziel: Die Auszubildende / Der Auszubildende | |
| <ul style="list-style-type: none"> • kennt mögliche Folgen eines Selbstpflagedefizits und legt aktuelle Risiko-Pflegediagnosen fest <input type="checkbox"/> am • plant geeignete Pflege- und Betreuungsmaßnahmen bei Einschränkungen der oberen Atemwege und führt diese durch <input type="checkbox"/> am • kennt die Materialien, welche zur Verabreichung von Sauerstoff und Inhalationen benötigt werden, und den Umgang mit Medizinprodukten entsprechend der Medizinproduktebetreiber-Verordnung <input type="checkbox"/> am • führt Inhalationen und die Verabreichung von Sauerstoff fachlich sicher und eigenverantwortlich unter hygienischen Bedingungen durch <input type="checkbox"/> am • kennt mögliche Komplikationen, verhält sich in Notfallsituationen ruhig und führt die notwendigen Maßnahmen sicher durch <input type="checkbox"/> am • informiert und schult die Betroffenen und die Angehörigen hinsichtlich einer selbständigen und gesundheitsfördernden Lebensführung <input type="checkbox"/> am • evaluiert und dokumentiert sicher <input type="checkbox"/> am | |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none"> • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am | |
| Bemerkungen / Hinweise: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Datum / Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.1.4.6.

| | |
|---|---|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS, Heilbronn |
| Lernsituation: Durchführung ärztlicher Verordnungen - Pflege bei Enterostoma / Urostoma | |
| Lernziel: Die Auszubildende / Der Auszubildende | |
| <ul style="list-style-type: none"> • unterscheidet die Besonderheiten von Ileo-, Zöko-, Transverso- und Sigmoidstomie und vergleicht die Merkmale mit dem Urostoma <input type="checkbox"/> am • kennt mögliche Komplikationen bei einem Stoma und leitet die notwendigen Pflegemaßnahmen ab <input type="checkbox"/> am • bereitet die Materialien zur Stomaversorgung vor, hat Kenntnisse über die Hilfsmittel und bewertet ihre Verwendung <input type="checkbox"/> am • entscheidet selbständig über den Stomabeutelwechsel und führt diesen eigenverantwortlich und fachlichgerecht durch <input type="checkbox"/> am • kennt Indikationen und Kontraindikationen der Irrigation <input type="checkbox"/> am • leitet die Betroffenen und die Angehörigen zum selbständigen Wechsel des Stomabeutels an und kennt ein Stufenschema zum Selbsthilfetraining <input type="checkbox"/> am • evaluiert und dokumentiert sicher <input type="checkbox"/> am | |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none"> • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am | |
| Bemerkungen / Hinweise: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Datum / Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.3.1.

| | |
|--|---|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS <input type="checkbox"/> _____ |
| Lernsituation: Pflege im Akut-Krankenhaus | |
| Lernziel: Die Schülerin | |
| <ul style="list-style-type: none"> • ist über Aufgaben, Mitarbeiter, Tagesablauf und Organisation der Station informiert • schildert den organisatorischen Ablauf bei der Patientenaufnahme und bei der Patientenentlassung; kennt die notwendigen pflegerischen Maßnahmen und Verlegungsberichte (Case-Management) • nimmt an der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Visiten teil • erfasst und beschreibt die Besonderheiten der auf der Station vorherrschenden Krankheitsbilder. Erkennt hierbei die Veränderungen am Patienten und gibt diese ausführlich weiter • beschreibt die pflegerischen Möglichkeiten der Station und des Krankenhauses bei der Behandlung der Patienten und nimmt an medizinischen, therapeutischen und beratenden Maßnahmen teil • dokumentiert, überprüft und evaluiert die Wirksamkeit des Pflegeprozesses und passt diesen ggf. an • hat die Qualifikationsscheine 6.2.1.3. bis 6.2.1.4 vollständig erfüllt | <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none"> • hat an mindestens 200 praktischen Arbeitsstunden teilgenommen • • | <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am <input type="checkbox"/> am |
| Bemerkungen / Hinweise / Schwerpunkt der Station: | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.3.2.

| | |
|---|--|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS <input type="checkbox"/> _____ |
| Lernsituation: Pflege in der Rehabilitationsklinik | |
| Lernziel: Die Schülerin | |
| <ul style="list-style-type: none"> • ist über Aufgaben, Finanzierung, Mitarbeiter, Tagesablauf und Organisation der Station informiert <input type="checkbox"/> am • schildert den organisatorischen Ablauf bei der Patientenaufnahme und bei der Patiententlassung; kennt die notwendigen pflegerischen Maßnahmen und Verlegungsberichte (Case-Management) <input type="checkbox"/> am • erfasst und beschreibt die Besonderheiten der auf der Reha-Station vorherrschenden Krankheitsbilder <input type="checkbox"/> am • beschreibt die pflegerischen Möglichkeiten der Station bei der Behandlung der Patienten und nimmt an medizinischen, therapeutischen und beratenden Maßnahmen teil, z.B. Bobath-Konzept <input type="checkbox"/> am • dokumentiert, überprüft und evaluiert die Wirksamkeit des Pflegeprozesses und passt diesen ggf. an <input type="checkbox"/> am • kennt die Besonderheiten des alten Menschen in der Reha-Klinik und reagiert angemessen <input type="checkbox"/> am • hat die Qualifikationsscheine 6.2.1.3. bis 6.2.1.4 vollständig erfüllt <input type="checkbox"/> am | |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none"> • hat an mindestens 200 praktischen Arbeitsstunden teilgenommen <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am | |
| Bemerkungen / Hinweise / Schwerpunkt der Station: | |
| | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.3.3.

| | |
|---|--|
| Schülerin: | 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS <input type="checkbox"/> _____ |
| Lernsituation: Pflege in der Gerontopsychiatrie | |
| Lernziel: Die Schülerin | |
| <ul style="list-style-type: none"> • ist über die besonderen Aufgaben der Pflege in der Gerontopsychiatrie, Finanzierung, Anforderungsprofil der Mitarbeiter, Tagesablauf und Organisation der psychiatrischen Einrichtung informiert | <input type="checkbox"/> am |
| <ul style="list-style-type: none"> • schildert den organisatorischen Ablauf bei der Patientenaufnahme und bei der Patientenentlassung; kennt die notwendigen pflegerischen Maßnahmen und Verlegungsberichte (Case-Management) | <input type="checkbox"/> am |
| <ul style="list-style-type: none"> • beschreibt die verschiedenen medikamentösen und nichtmedikamentösen Maßnahmen und Betreuungskonzepte (z.B. Psychopharmaka, Interventionsstrategien, alternative Methoden), übernimmt hierbei pflegerische Aufgaben und dokumentiert bzw. evaluiert diese | <input type="checkbox"/> am |
| <ul style="list-style-type: none"> • kennt die rechtlichen Besonderheiten beim Umgang mit psychisch veränderten Menschen | <input type="checkbox"/> am |
| <ul style="list-style-type: none"> • respektiert die Lebenssituation des psychisch veränderten Menschen und kommuniziert wertschätzend und angstfrei | <input type="checkbox"/> am |
| <ul style="list-style-type: none"> • erkennt ggf. seine eigenen Grenzen im Umgang mit psychisch veränderten Menschen und nimmt an Selbsthilfemaßnahmen teil | <input type="checkbox"/> am |
| <ul style="list-style-type: none"> • hat die Qualifikationsscheine 6.2.1.3. bis 6.2.1.4.4. vollständig erfüllt | <input type="checkbox"/> am |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none"> • hat an mindestens 300 praktischen Arbeitsstunden teilgenommen | <input type="checkbox"/> am |
| <ul style="list-style-type: none"> • | <input type="checkbox"/> am |
| <ul style="list-style-type: none"> • | <input type="checkbox"/> am |
| Bemerkungen / Hinweise / Schwerpunkt der Station: | |
| | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Unterschrift Schülerin |

Qualifikationsschein 6.2.3.4.

| | |
|---|--|
| Schülerin: | Ab dem 2. Ausbildungsjahr |
| Ausbildungsschule | <input type="checkbox"/> PBS <input type="checkbox"/> _____ |
| Lernsituation: Pflege im Hospiz | |
| Lernziel: Die Schülerin | |
| <ul style="list-style-type: none"> • ist über Aufgaben, Finanzierung, Mitarbeiter, Tagesablauf und Organisation der Einrichtung informiert <input type="checkbox"/> am • beschreibt die Angebote und Dienstleistungen für Menschen im Sterbeprozess und deren Angehörigen <input type="checkbox"/> am • erfasst und beschreibt Rituale unterschiedlicher Kulturkreise in den einzelnen Sterbephasen <input type="checkbox"/> am • nimmt an medizinischen, therapeutischen und beratenden Maßnahmen teil, z.B. Aromatherapie, Basale Stimulation, Arztvisiten, Fallbesprechungen ... <input type="checkbox"/> am • nimmt an Gesprächen mit Sterbenden und Angehörigen teil <input type="checkbox"/> am • kennt die Möglichkeiten der Palliativpflege und Schmerztherapie bei sterbenden Menschen (Port-, ZVK-, PEG-Versorgung) <input type="checkbox"/> am • dokumentiert, überprüft und evaluiert unter Anleitung die Wirksamkeit des Pflegeprozesses und passt diesen ggf. an <input type="checkbox"/> am • hilft Arbeitsabläufe im Sterbeprozess zu planen, zu organisieren, zu realisieren, zu kontrollieren und die Methoden der Qualitätssicherung anzuwenden. <input type="checkbox"/> am • hat die Qualifikationsscheine 6.2.1.3. bis 6.2.1.4.4. vollständig erfüllt <input type="checkbox"/> am | |
| Ergänzend: | |
| <ul style="list-style-type: none"> • <input type="checkbox"/> am • <input type="checkbox"/> am | |
| Bemerkungen / Hinweise / Schwerpunkt der Station: | |
| | |
| Datum / Unterschrift Praxisanleiterin | Unterschrift Schülerin |